

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Newsletter informieren wir Sie über folgende Themen:

- BA Betriebsnummer jetzt Pflicht!
- Neues IHK Bildungsportal #BerufsBildungOnline
- Service der IHK Limburg
- Hessen legt Förderprogramm zur Ausbildung im Verbund auf
- Förderprogramm für Hauptschüler
- Umzug-Portal für Berufsausbildungsvertrag
- Infoveranstaltung DIGITALazubi plus im März
- Nachteilsausgleich für Azubis mit Behinderung
- Podcast für Ausbilderinnen und Ausbilder
- Fit für die IHK-Prüfung
- Zuschüsse zur Prüfungsvorbereitung
- Aktuelle Lehrgänge und Seminare
- Online-Seminare
- Informationsveranstaltungen

Ausbildung

Berufsausbildungsvertrag – BA Betriebsnummer jetzt Pflicht!

Seit dem 1. Januar 2021 muss die BA-Betriebsnummer nach § 34 BBiG im Berufsausbildungsvertrag eingetragen werden.

Was ist die BA-Betriebsnummer?

Mit der Betriebsnummer werden die Beschäftigten eines Betriebes sowohl einer Region als auch einer Wirtschaftsklasse zugeordnet. Die Betriebsnummer spielt darum in der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit eine wichtige Rolle. In die Beschäftigungsstatistik fließen außerdem Angaben zu der Tätigkeit mit ein. Diese Angaben werden im Rahmen des Meldeverfahrens zur Sozialversicherung im sogenannten Tätigkeitsschlüssel erhoben. Die Statistik ist für Wirtschaft und Politik eine zuverlässige Informationsquelle zur Entwicklung der Beschäftigung.

Der Betriebsnummern-Service der Bundesagentur für Arbeit vergibt die Betriebsnummern und erfasst

die erforderlichen Betriebsdaten. Unternehmen sind gesetzlich verpflichtet, die Betriebsnummer [elektronisch](#) zu beantragen.

Neues IHK Bildungsportal

#BerufsBildungOnline

Das IHK-Bildungsportal vereint bestehende und neue digitale Leistungen im Bereich der Aus- und Weiterbildung.

Im IHK-Bildungsportal stellen wir Ihnen zahlreiche digitale Services bereit. Hier können Prüfende der IHK Limburg bekannte und neue Online-Services abrufen. Ausbildungsunternehmen können ab sofort hierüber den Berufsausbildungsvertrag erstellen und an die IHK Limburg übermitteln, Auszubildende können einsehen wann Ihre Prüfungstermine sind, Adressänderungen vornehmen und das Berichtsheft zur Abschlussprüfung hochladen.

Weitere digitale Leistungen für Auszubildende und Prüflinge sowie deren Ausbildungsunternehmen folgen.

Services für Ausbildungsunternehmen

- Ausbildungsvertrag
- Azubi-Verwaltung
- Dokumentenbox
- Newsfeed
- Prüfungsanmeldung
- (geplant ab 2022)

Services für Auszubildende und Prüflinge

- Prüfungsergebnisse
- Projektantrag (für ausgewählte Berufe)
- Dokumentenbox
- Newsfeed
- Prüfungsanmeldung
- (geplant ab 2022)
- Upload Berichtsheft

Services für Prüfende

- Prüferabrechnung
- Projektantrag (für ausgewählte Berufe)
- Dokumentenbox
- Newsfeed

Service der IHK Limburg:

Azubi-Hotline für Schulabgänger und Ausbildungssuchende

Für Schulabgängerinnen und -abgänger (und deren Eltern), die noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind, hat die IHK-Limburg eine Azubi-Hotline eingerichtet. Antworten und Unterstützung bei allen Fragen rund um Ausbildung, Bewerbung und Berufsfindung erhalten Schulabgänger bei den IHK-Ausbildungsberaterinnen Annette Gericke (Tel.: 06431 210-153) und Sabrina Schermuly (Tel.: 06431 210-155), montags und donnerstags zwischen 15:00 und 17:00 Uhr.

IHK-Lehrstellenbörse

Auch in Zeiten von Corona hilft Ausbildungssuchenden ein Blick in die IHK-Lehrstellenbörse. Neben Angeboten zur dualen Ausbildung, Praktika oder dualen Studiengängen finden sie hier viele interessante Informationen zu den jeweiligen Berufen wie Berufe-Steckbriefe, Videos und Fotos. Mit einer neuen Funktion können sie direkten Kontakt zu ihrer IHK aufnehmen. www.ihk-lehrstellenboerse.de



Azubi-Card Hessen

Mit dem Ausweis im Scheckkartenformat haben Auszubildende erstmals ein Nachweisdokument über ihren Status sowie Zugang zu nützlichen Leistungen und Rabatten. Für Unternehmen ist die Azubi-Card eine Möglichkeit, sich als attraktive Ausbildungsbetriebe und Arbeitgeber zu präsentieren. www.azubicard-hessen.de

Atlas der Ausbildungsbetriebe

Für Schüler und ausbildende Unternehmen bietet die IHK Limburg als Online-Service einen Atlas der Ausbildungsbetriebe.

Er zeigt in einer interaktiven Karte die IHK zugehörigen Ausbildungsunternehmen im Landkreis Limburg-Weilburg und das Angebot ihrer Ausbildungsberufe.

www.ihk-limburg.de/ausbildungsatlas

Die IHK Limburg betreut rund 1.500 Auszubildende-Verhältnisse und ca. 450 Ausbildungsbetriebe aus den Bereichen Industrie, Handel und Dienstleistungen. www.ihk-limburg.de/bildung

Hessen legt Förderprogramm zur Ausbildung im Verbund auf

Mit einem neuen Förderprogramm will Hessen zur Bildung von Ausbildungsverbänden anregen. Zudem werden weiterhin die Ausbildung von Hauptschülern und die Prüfungsvorbereitung finanziell unterstützt.

<https://wirtschaft.hessen.de/wirtschaft/berufliche-bildung/foerderprogramme/foerderprogramm-gut-ausbilden>

Das **Programm Verbundausbildung** zielt nach Informationen des hessischen Wirtschaftsministeriums auf **Betriebe mit weniger als 250 Beschäftigten** und deckt das **erste Ausbildungsjahr** ab. Kleine und mittlere Betriebe sollen sich dabei untereinander oder gemeinsam mit einer Bildungseinrichtung zu einem **Ausbildungsverbund** zusammenschließen. **Übernommen** werden die **Ausbildungsvergütungen** und – über einen

Festbetrag – ein **Teil der Kosten der externen Ausbildungsabschnitte**. Voraussetzung sei, dass die Partner **Kooperationsverträge** abschließen.

Das Förderprogramm sei bis Ende 2023 befristet, im laufenden Jahr stünden dafür rund 7,5 Millionen Euro zur Verfügung. "Wir möchten die **Unternehmen** damit **ermutigen**, trotz der gegenwärtigen Ungewissheit **junge Menschen** auszubilden und sich damit die Fachkräfte von morgen zu sichern", erklärte der hessische Wirtschaftsminister **Tarek Al-Wazir** (Bündnis 90/Die Grünen) mit Blick auf das "[Förderprogramm für Verbundausbildung](#) in kleinen und mittleren Unternehmen während der Corona-Pandemie".

Förderprogramm für Hauptschüler

Darüber hinaus führe Hessen das **Förderprogramm für Hauptschülerinnen und Hauptschüler** fort. Das Land trage dabei **im ersten Jahr die Hälfte der Ausbildungsvergütung**, im **zweiten Jahr noch ein Viertel**. Anträge für das Programm "[Ausbildungsplatzförderung für Hauptschüler/-innen](#)" können bis zum 30. April 2021 eingereicht werden. Zudem unterstütze das Land Betriebe, wenn sie **Jugendliche** übernehmen, die ihre **Ausbildung abgebrochen** haben, **besondere Sprachförderung** benötigen oder schon **länger vergeblich einen Ausbildungsplatz suchen**.

Portal für Berufsausbildungsvertrag online – neue Webseite

Im Zuge der Digitalisierung wird es für die Erstellung der Berufsausbildungsverträge eine neue Plattform geben. Der Umzug auf die neue Plattform wird im März erfolgen.

Wir möchten Sie daher bitten, alle Tätigkeiten, die Sie auf der (alten) Plattform vornehmen, vollständig zu bearbeiten, abzuschließen und an Ihre IHK zu übermitteln. Bitte beachten Sie, dass eine Übernahme Ihrer nicht abschließend bearbeiteten Daten in das neue Portal nicht möglich ist. Im März erhalten Sie von uns noch ein Informationsschreiben mit allen wichtigen Details.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Gericke (Tel. 06431/210-153 | Mail a.gericke@limburg.ihk.de) oder Frau Schermuly (Tel. 06431/210-155 | Mail s.schermuly@limburg.ihk.de) gerne zur Verfügung.

Jetzt anmelden:

Infoveranstaltung DIGITALazubi plus im März

DIGITALazubi plus unterstützt Unternehmen bei der Digitalisierung ihrer betrieblichen Prozesse. In angeleiteten Azubiprojekten werden Digitalisierungspotenziale identifiziert und mithilfe von Coaches umgesetzt. Interessierte Ausbildungsbetriebe können sich jetzt zur Infoveranstaltung am 29.3.2021 um 10 Uhr anmelden. Die Teilnahme am Programm ist kostenlos.

► Mehr erfahren und anmelden bei DIGITALazubi plus.

<https://www.digitalazubi-hessen.de/index.php/termine/qualifizierungsprogramm-frankfurt>

Nachteilsausgleich für Azubis mit Behinderung

Menschen mit Behinderungen haben laut § 64 Berufsbildungsgesetz ein Recht auf Nachteilsausgleich in Ausbildung und Prüfung. Ein Handbuch des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) bietet eine Fülle von Informationen zu Behinderungsarten und geeigneten Formen des Nachteilsausgleichs. Fallbeispiele zeigen konkrete Lösungsmöglichkeiten und helfen so bei der praktischen Umsetzung des gesetzlichen Gebots.

► Handbuch kostenlos herunterladen beim BIBB

<https://www.bibb.de/veroeffentlichungen/de/publication/show/7407>

"Sei ein Mentor": Podcast für Ausbilderinnen und Ausbilder

Wie bildet man trotz – oder gerade während – der Krise erfolgreich aus? Wie erreichen Unternehmen junge, motivierte Menschen? Was gehört zur zeitgemäßen Ausbildung und wie bindet man Nachwuchskräfte dauerhaft an sein Unternehmen? Die Podcast-Reihe "Sei ein Mentor" des DIHK gibt wertvolle Antworten auf die brennenden Fragen der Ausbilder/-innen und Personaler/-innen.

► *Mehr erfahren beim DIHK*

Fit für die IHK-Prüfung: Neue IHK-Plattform listet kostenfreie E-Learning-Angebote auf

Das in den nächsten Monaten zu Ende gehende Ausbildungsjahr ist ein besonderes. Die Pandemie erfordert neue Wege bei der Vermittlung von beruflichen Kompetenzen. Und in den nächsten Wochen beginnt die heiße Phase der Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfungen im Sommer.

Angesichts der großen Herausforderungen, die die Krise für Sie und Ihre Auszubildenden mit sich gebracht hat, konnten wir verschiedene Anbieter von E-Learning-Tools davon überzeugen, ab sofort bis zum 19. Mai 2021 Teile ihres Angebots kostenfrei zur Verfügung zu stellen.

Das Angebot ist verfügbar unter: www.ihk-pruefungsfite.de

Zuschüsse zur Prüfungsvorbereitung

Zu den Folgen der Corona-Pandemie gehören es auch, dass Auszubildende in manchen Branchen nicht alle Stationen vollständig durchlaufen können; für diejenigen, die ihre **Prüfung** zu absolvieren hätten, bedeute dies eine beträchtliche Erschwernis. Mit Hessens [Förderprogramm "gut ausbilden"](#) können **Klein- und Kleinstbetriebe** unter anderem **Zuschüsse zu zusätzlichen Prüfungsvorbereitungen** bekommen. "Unser Ziel ist, dass **keine Prüfung an Corona scheitern muss**", sagte Al-Wazir.

Quelle: Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW)

Weiterbildung

Die passende Fortbildung für Unternehmen

Zertifikatslehrgänge und Seminare qualifizieren Beschäftigte für neue Anforderungen.

Nicht nur in vielen kaufmännischen, sondern auch in technischen Bereichen verändern sich, vor allem durch die Einführung neuer Technologien, die Strukturen und Abläufe ständig. Dadurch ist eine unverzügliche Qualifizierung des Fachpersonals erforderlich. Gefragte Weiterbildungen sind oft kürzer und modular, digitaler und leichter in den Arbeitsalltag integrierbar. Außerdem werden Angestellte in Zukunft zunehmend ihre eigene berufliche Qualifizierung steuern.

Geplante Weiterbildungen für 2021

NEU: Online – Lehrgang oder Vollzeit-Intensivkurs auf die Ausbildereignungsprüfung (AEVO) mit 48 UE. Die Lehrgänge vermitteln umfassende berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse, die wichtig sind für die Zusammenarbeit mit Auszubildenden und jungen Mitarbeitern im Berufsalltag und gleichzeitig auch unerlässlich für die Planung, Gestaltung und Durchführung der beruflichen Ausbildung. Im Anschluss an die Lehrgänge besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der Ausbildereignungsprüfung.

Werden Sie Meister auf Ihrem Gebiet!

Mit fortschreitender Entwicklung der Industrie wächst der Bedarf an Führungskräften. Mit Ihrer persönlichen und betriebswirtschaftlichen Kompetenz, nach Abschluss der Prüfung, sind Sie als moderne, technische Führungskraft unverzichtbar. **Neue Vorbereitungslehrgänge „Geprüfter Industriemeister/ Industriemeisterin“ in den Fachrichtungen Elektro und Metall und „Geprüfter Logistikmeister/ Logistikmeisterin“** beginnen am 08. Mai 2021.

Lehrgang für Personalprofis 2021/2022

Für Beschäftigte, die sich zum Experten für Personal- und Organisationsentwicklung weiterbilden möchten, veranstaltet die IHK Limburg wieder ab dem 11. September einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum Abschluss „Geprüfter Personalfachkaufmann / Geprüfte Personalfachkauffrau“.

Informationsveranstaltungen: 18. März und 1. Juni 2021, jeweils von 17:00 – 18:00 Uhr in der IHK Limburg.

Lehrgänge und Seminare:

Arbeitsrecht kompakt – Modul I

Grundwissen Arbeitsrecht
Montag, 19. April 2021 | 09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Referent: Dirk Jakob (Rechtsanwalt)
Teilnahmeentgelt: 95,00 EUR

5-teilige Seminarreihe „Führen“

Start: Dienstag, 20. April 2021
09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Referentin: Barbara Horoba (Kommunikations-trainerin)
Teilnahmeentgelt: 700,00 EUR

Seminar „Existenzgründer und Nachfolger“

6-teiliges Seminar zur Vorbereitung der Selbstständigkeit
Start: Dienstag, 20. April 2021
08:00 Uhr – 21:00 Uhr
Referent: Dozententeam der IHK
Teilnahmeentgelt: 120,00 EUR

Arbeitsrecht kompakt – Modul II

Rechte und Pflichten - Beendigung von Arbeitsverhältnissen
Mittwoch, 21. April 2021 | 09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Referent: Dirk Jakob
Teilnahmeentgelt: 95,00 EUR

Basiswissen im Immobilien- und Maklerrecht

- Sicher im aktuellen Immobilien- und Maklervertragsrecht –
Mittwoch, 21. April 2021 | 08:30 Uhr – 17:00 Uhr
Referent: Stephan Felix (Rechtsanwalt und Notar)
Teilnahmeentgelt: 250,00 Euro

Praktische Zollabwicklung im Export

- Basisseminar für Einsteiger –
Donnerstag, 22. April 2021
09:00 Uhr – 17:00 Uhr
Referent: Alexander Göllner (Dipl.-Finanzwirt)
Teilnahmeentgelt: 195,00 EUR

Treffsicher in schwierigen Situationen reagieren

Montag, 26. April 2021 | 09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Referentin: Barbara Horoba (Kommunikations-trainerin)
Teilnahmeentgelt: 195,00 EUR

Fachkraft Personalmanagement IHK - Modul II

Rechtliche und Vertragliche Grundlagen im Personalwesen
Start: Samstag, 08. Mai 2021, 07:45 Uhr
Referent: Dozententeam der IHK
Teilnahmeentgelt: 460,00 EUR

Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung "Geprüfte/r Logistikmeister/in"

Start: Samstag, 08. Mai 2021, 07:45 Uhr
Referent: Dozententeam der IHK
Teilnahmeentgelt: 5800,00 EUR

Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung "Geprüfte/r Industriemeister/in"

- Fachrichtung Metall oder Elektro -
Start: Samstag, 08. Mai 2021, 07:45 Uhr
Referent: Dozententeam der IHK
Teilnahmeentgelt: 5800,00 EUR

Vorbereitungslehrgang auf die Ausbildereignungsprüfung (AEVO) Online

Start: Dienstag, 11. Mai 2021, 18:00 Uhr
Referent: Dozententeam der IHK
Teilnahmeentgelt: 350,00 EUR
zzgl. ca. 20,00 € Lehrbuch

Stressmanagement - Wenn es drauf ankommt

Mittwoch, 12. Mai 2021 | 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Referentin: Viola Röder (Performance Coach)

Teilnahmeentgelt: 195,00 EUR

Effizientes Aufgaben- und Selbstmanagement

Dienstag, 29. Juni 2021 | 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Referentin: Viola Röder (Performance Coach)

Teilnahmeentgelt: 195,00 EUR

Vollzeit-Intensivkurs

auf die Ausbildereignungsprüfung (AEVO)

19.07.2021 bis 24.07.2021

Montags-samstags, 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 350,- EUR pro Person,

zzgl. ca. 50,00 € Lehrmaterial

Online-Seminare / Webinare

Führungszyklus - Mit Zielen motivierend führen

Dienstag, 27. April 2021 | 09:00 Uhr – 12:15 Uhr

Referentin: Inken Schneider (Business Trainerin)

Teilnahmeentgelt: 98,00 Euro

8 Bausteine für Mitarbeiter-Engagement & Loyalität

Dienstag, 11. Mai 2021 | 09:00 Uhr – 12:15 Uhr

Referentin: Inken Schneider (Business Trainerin)

Teilnahmeentgelt: 98,00 Euro

Vom Kollegen zum Vorgesetzten

– ein guter Start als Führungskraft –

3-teiliges Seminar

Dienstag, 08. Juni 2021, Donnerstag, 10. Juni 2021

Freitag, 11. Juni 2021, jeweils von 08:15 Uhr –
12:45 Uhr

Referentin: Inken Schneider (Business Trainerin)

Teilnahmeentgelt: 395,00 Euro

Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen
ist über unsere Webseite möglich:

<https://www.ihk-limburg.de/system/vstsuche>

Informationsveranstaltungen

Infoveranstaltung zum Vorbereitungslehrgang Geprüfte/r Personalfachkaufmann/ -frau

Donnerstag, 18. März 2021

17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Infoveranstaltung zum Vorbereitungslehrgang Geprüfte/r Personalfachkaufmann/ -frau

Dienstag, 01. Juni 2021

17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Deutschland braucht berufliche Aufsteiger

Mehr Aufstiegs- und Karrierechancen für Berufstätige -für dieses Ziel hat die Bundesregierung das Aufstiegs-BAföG-Gesetz reformiert. Wer sich zum Handwerks- oder Industriemeister, zum Techniker, Betriebswirt oder staatlich geprüften Erzieher fortbilden will, wird nun seit August 2020 noch besser unterstützt.

<https://www.aufstiegs-bafog.de/>

Ihre Ansprechpartner

Ansprechpartnerinnen im Geschäftsbereich Aus- und Weiterbildung

Jutta Golinski Tel. 06431 / 210 – 150 |
j.golinski@limburg.ihk.de

Leitung des Geschäftsbereichs, Geschäftsführerin des Berufsbildungsausschuss, Schlichtung & Bildungspolitik

Annette Gericke Tel. 06431 / 210 – 153 |
a.gericke@limburg.ihk.de

Ausbildungsberatung Kaufmännische Berufe; Eintragungen, Zwischen- und Abschlussprüfungen - Kaufmännische Berufe

Sabrina Schermuly Tel. 06431 / 210 – 155 |
s.schermuly@limburg.ihk.de

Ausbildungsberatung Gewerblich-Technische Berufe und Kaufmännisch-Verwandte Berufe; Eintragungen, Zwischen- und Abschlussprüfungen - Kaufmännisch-Verwandte Berufe

Irene Müller-Schwertel Tel. 06431 / 210 – 154 |
i.mueller-schwertel@limburg.ihk.de

Zwischen- und Abschlussprüfungen – Gewerbliche-technische Berufe

Anna Lena Richter Tel. 06431 / 210 – 155 |
a.richter@limburg.ihk.de

Ausbildereignungsprüfung, Fortbildungsprüfungen und Sachkundeprüfungen

Sabine Stolle Tel. 06431 / 210 – 154 |
s.stolle@limburg.ihk.de

Seminare und Lehrgänge, Weiterbildungsberatungen,





Industrie- und Handelskammer
Limburg

IHK. Berufliche Bildung

Ausgabe I / 2021